

Antrag

des Abg. Felix Herkens u. a. GRÜNE

Effektives Monitoring von Förderprogrammen im Geschäftsbereich des Ministeriums für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus

Der Landtag wolle beschließen,
die Landesregierung zu ersuchen

zu berichten,

1. welche Schlussfolgerungen sie aus dem Bericht des Rechnungshofs Baden-Württemberg zur Wirtschaftlichkeitsprüfung des Programms „Start-up BW Acceleratoren“ sowie aus der Evaluierung der Initiative „Horizont Handwerk“ im Hinblick auf die Weiterentwicklung des Monitorings von Förderprogrammen zieht;
2. welche Maßnahmen sie bereits umgesetzt oder geplant hat, um das Monitoring dieser Maßnahmen zu verbessern;
3. welche Indikatoren sie aktuell nutzt, um die Wirkung der Programme „Start-up BW Acceleratoren“ und „Horizont Handwerk“ zu bewerten;
4. welche Ziele sie mit dem Monitoring der Förderprogramme im Zuständigkeitsbereich des Wirtschaftsministeriums verfolgt;
5. inwieweit das Monitoring der Förderprogramme jeweils Aussagen zu den eingesetzten Ressourcen (Input), zu den erbrachten Leistungen bzw. unmittelbaren Ergebnissen (Output), zu den kurz- bis mittelfristigen Wirkungen bei der Zielgruppe (Outcomes) und den langfristigen Effekten (Impacts) der Programme zulässt;
6. inwieweit programmübergreifende Indikatoren (Standardindikatoren) zur vergleichenden Bewertung verschiedener Fördermaßnahmen eingesetzt werden;
7. welche Standardindikatoren eingesetzt werden und wie diese festgelegt wurden;
8. inwieweit für jedes Förderprogramm konkrete Zielwerte festgelegt werden;
9. welche Konsequenzen vorgesehen sind, wenn absehbar ist, dass Zielwerte nicht erreicht werden;
10. inwieweit für die Festlegung der Indikatoren und Zielwerte der Förderprogramme jeweils Wirkungslogiken erstellt werden;
11. wie sie den Nutzen von Evaluationen der Förderprogramme für die Weiterentwicklung der Programme bewertet;
12. für welche Förderprogramme im Zuständigkeitsbereich des Wirtschaftsministeriums regelmäßige Evaluierungen vorgesehen sind.

15.5.2025

Herkens, Häusler, Hentschel, Niemann, Tok GRÜNE

Begründung

Ein wirksames Monitoring und fundierte Evaluationen zeigen, ob Förderprogramme ihre Ziele erreichen und wirtschaftlich arbeiten. Sie machen sichtbar, wo Programme gut funktionieren und wo Nachsteuerung nötig ist. Voraussetzung dafür sind klare Indikatoren und eine standardisierte, möglichst digitale Datenerhebung. Gut gewählte Indikatoren entlasten zudem Antragstellende und Fördermittelgeber gleichermaßen. Sie konzentrieren sich auf das Wesentliche und reduzieren Daten- und Berichtspflichten auf das, was tatsächlich für Transparenz und Wirksamkeitskontrolle gebraucht wird.

Die Berichte des Rechnungshofs Baden-Württemberg zur Wirtschaftlichkeitsprüfung des Programms „Start-up BW Acceleratoren“ und die Evaluierung der Initiative „Horizont Handwerk“ weisen auf Verbesserungspotenziale im Monitoring dieser Programme hin. Insbesondere werden Defizite in der digitalen Erfassung, der Nachverfolgbarkeit von Förderzielen sowie der systematischen Analyse von Wirkungen über die Mittelabflussquote hinaus thematisiert. Vor diesem Hintergrund stellen sich oben stehende Fragen an die Landesregierung.